

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

- Ich/Wir erkläre/n, dass über mein/unser Vermögen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder beantragt ist. Ebenso wenig ist ein Antrag auf Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden. Ich/Wir befinde/n mich/uns nicht in Liquidation.
- Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir meinen/unseren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Umlagen sowie den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen bin/sind.
- Ich/Wir versichere/n, dass keine Verfehlungen wie Straftaten im Geschäftsverkehr (Betrug, Untreue, Urkundenfälschung, wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren, Bestechung, Vorteilsgewährung, Geldwäsche, Subventionsbetrug, u. a.) vorliegen, die einen Ausschluss an der Teilnahme am Vergabeverfahren rechtfertigen können. Einem Verstoß gegen diese Vorschriften gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten.
- Ich/Wir erkläre/n, dass kein Ausschlussgrund nach § 19 Mindestlohngesetz (MiLoG) und/oder nach § 21 Absatz 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) vorliegt.
- Ich/Wir bestätige/n, dass die im Angebot in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegebenen Erklärungen zutreffend sind.
- Mir/uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur **fristlosen Kündigung** eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen kann.
- Ich/wir verpflichte/n mich/uns, die vorstehende Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit sowie die Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und die Eigenerklärung zum Unternehmen auch von Unterauftragnehmern zu fordern und vor Vertragsabschluss (Zuschlagserteilung) vorzulegen.

Die vorliegenden Bewerbungs- und Vertragsbedingungen erkenne/n ich/wir an.

Ort, Datum

Bieter (Unternehmen)

Name, Vorname (Formular ausfüllende Person)